

Tag der Tieflader in Goch: Kässbohrer erweitert Tiefladerproduktion und Tiefladerpalette



Kässbohrer feiert dieses Jahr sein 125-jähriges Jubiläum und veranstaltete aus diesem Anlass am 11. April 2018 in seinem Werk in Goch einen Tiefladertag unter der Beteiligung von Industrievertretern, Pressevertretern und Kunden aus ganz Europa.

Bei der Begrüßung der Gäste dieser eintägigen Veranstaltung verwies Iffet Türken auf die Erfolgsgeschichte des 125 Jahre alten Unternehmens. Dabei erklärte Iffet Türken: „Seit über 125 Jahren entwickelt Kässbohrer Fahrzeuge, die die Grenzen der Fahrzeugtechnik überschritten haben. Wir sind sehr stolz darauf, Ihnen heute unsere neue erweiterte Tieflader-Serie vorstellen zu können. Getreu unserem Ethos „Ingenuität“, entwickeln wir ständig Innovationen, um die Bedürfnisse unserer Kunden zu erfüllen, egal wie herausfordernd sie sind.“

Iffet Türken gab zudem bekannt, dass Kässbohrer weiter in seine Produktion sowie in die

Nach Fertigstellung wird das Zentrum 150 zusätzliche Ingenieure und Forschungsmitarbeiter mit 300.000 Ingenieursstunden pro Jahr beherbergen.

Forschungs- und Entwicklungskapazitäten investiert. Iffet Türken betonte in diesem Zusammenhang: „Der Schwerlasttransport ist das Flaggschiff des Spezialtransports und erfordert großes technisches Know-how

sowie eine sorgfältige Planung der Straßensicherheit und Ladungssicherung. Unter Berücksichtigung der Herausforderungen des Schwerlasttransports investiert Kässbohrer weiter in ein neues Tiefladerwerk am Standort Adapazarı, um als leistungsstarker und langjähriger Geschäftspartner von Schwer-

transportunternehmen tätig zu sein.“

Neben einer der modernsten Auflieger-Produktionsstätten in Europa mit einer Gesamtfläche von 365.000 m² investiert Kässbohrer damit zudem in eine weitere 60.000 m² große Tiefladerfabrik mit einer Jahreskapazität von 2.500 Fahrzeugen. Das neue Tiefladerwerk, in dem alle Fertigungsprozesse in einer einzigen Halle abgeschlossen werden, wird nach den Prinzipien der Industrie 4.0 aufgebaut. Das umfasst zum Beispiel Barcode-Positioniertechnik, robotergestützte Schweiß- und Lackierverfahren sowie auto-



Auf einem Tiefladertag im Werk Goch präsentierte Kässbohrer Fahrzeugvertreter aus der gesamten Tiefladerproduktpalette.



Zu den Tiefladertagen reisten auch zahlreiche Kunden an, von denen einige auch Käufe tätigten.



Ein besonderer Hingucker war der Flex Carrier K.SOK L, der für Nutzfahrzeugtransporte konzipiert wurde.

matische Oberflächenbehandlung und Metallisierung, welche in den integrierten Lackieranlagen durchgeführt werden. Mit der neuen Werksinvestition will Kässbohrer Spezialfahrzeuge in höchster Qualität liefern, die den Anforderungen und Herausforderungen von Schwertransportunternehmen gerecht werden.

Auch in ein zweites F&E-Zentrum (Anm. d. Red.: Forschungs- und Entwicklungszentrum) ausgestattet mit den modernsten Testgeräten investiert das Unternehmen. Nach Fertigstellung wird das Zentrum 150 zusätzliche Ingenieure und For-

schungsmitarbeiter mit 300.000 Ingenieursstunden pro Jahr beherbergen. Das Zentrum wird darauf ausgelegt, alle drei Monate eine neue Fahrzeugplattform, jeden Monat ein neues Fahrzeug und jede Woche eine neue Version zu entwickeln.

Von Konzept, Design, Prototyp bis hin zu serienreifen Fahr-

zeugen werden in der gleichen Anlage außerdem Tests mit bis zu 5-achsigen Fahrzeugen, fortschrittlichen computergestützten Simulationen sowie Bauteil- und Materialprüfungsbereichen durchgeführt. Der Klimatisierungsbereich wird Wärmekammertests für komplette Auflieger Prüfungen beinhalten.

Der Markterfolg von Kässbohrer im Jahr 2017 und im ersten Quartal 2018 etabliert Kässbohrer nach eigenen Angaben inzwischen als viertgrößten Hersteller in Europa, nachdem das Unternehmen im Jahre 2017 den Umsatz der Marke Kässbohrer weltweit steigern konnte. Im Bereich der Schwer-



Kässbohrer bietet für seine Auflieger unterschiedliche Rampensysteme.

transporte hat Kässbohrer seinen Marktanteil in den größten Tiefladermärkten Deutschland, Polen, Frankreich und Italien laut Pressemitteilung um 10 % gesteigert und hat sich als eine der fünf wichtigsten Tiefladermarken etabliert. In den ersten Monaten des Jahres 2018 steigerte Kässbohrer seine Verkehrszulassungen um 40 % und

Die Veranstaltung wurde mit der Vorstellung neuer Produkte aus der Kässbohrer Schwertransport-Produktpalette fortgesetzt.

belegte damit einen Platz unter den Top 3 in Deutschland, so das Unternehmen.

Kässbohrer investiert zudem weiterhin in seine Dienstleistungen. Derzeit ist das Kässbohrer After-Sales-Netzwerk auf

350 zertifizierte Standorte in ganz Europa gestiegen. Mit einer Pannenhilfe in 27 Ländern und 17 Sprachen bietet Kässbohrer zusätzlich K-Advance-Pakete an, die auf die individuellen Bedürfnisse seiner Kunden zugeschnitten sind, um die regelmäßige Wartung der Fahrzeuge zu vorteilhaften Preisen zu gewährleisten und somit zu



Auch Plattformaufleger mit hohen Punktlasten gehören zum Kässbohrer-Produktprogramm.

den Gesamtbetriebskosten beitragen zu können. Kässbohrer investiert somit nicht nur in Produktion und Produkte, sondern auch weiterhin in Dienstleistungen.

Die Veranstaltung wurde mit der Vorstellung neuer Produkte aus der Schwertransport-Produktpalette des Unternehmens fortgesetzt. Kässbohrers erweiterte Produktpräsentation von Schwertransportfahrzeugen umfasste die ausziehbare Tief-laderserie, die nicht ausziehbare Tief-laderserie, Fahrzeuge mit hydraulischer Lenkung sowie die Tief-laderserie.

Jede Baureihe verfügt über mehrere Achsoptionen mit bis zu 12 t Achslinienlast und eine Plattformauswahl, die es den Kunden ermöglicht, das Fahrzeug so zu konfigurieren, dass es seinen speziellen Transportanforderungen entspricht. Neben dem erweiterten Tief-ladersortiment wurde auch der Nutzfahrzeug-Transporter (Flex-Carrier) sowie teleskopierbare Plateauauflieger für



Bei den Achssystemen bietet Kässbohrer Achsen mit Achslinienlasten von bis zu 12 t wie bei diesem Tiefbettfahrzeug.

Sondertransporte vorgestellt.

Unter den ausgestellten Fahrzeugen waren als Vertreter der gesamten Schwertransportpalette des Unternehmens. Die Tief-lader-Baureihe K.SLL von Kässbohrer umfasst dabei 2- und 3-achsige Tief-lader mit

bis zu 12 t Achslinienlast, ausgestattet mit hydraulischer Lenkung und hydropneumatischer Federung. Die Fahrzeuge sind über Fernsteuerung bedienbar und bieten eine automatische Ausrichtung der Achsen.

Die K.SLL-Serie ermöglicht den Transport von Gütern mit einer Höhe von bis zu 3.700 mm. Der verschraubte Schwanenhals ist abfahrbar und verkürzt den Ladevorgang von sperrigen Gütern und erhöht die Sicherheit beim Be- und Entladen.



24 h auch für SIE jederzeit gern im Einsatz!



sign of solutions

Projektierungen - Transportlogistik - Krandienstleistungen

Wagenborg GmbH \ Hopstener Strasse 21 \ 48477 Hörstel-Dreierwalde
Tel. 05978 91 66-0 \ Büro WHV 04421 368 0522 \ Mobil 0152 563 236 25

www.wagenborg.de



In einer neuen Testanlage werden künftig Fahrzeuge mit bis zu fünf Achsen vom Prototypen bis zur Serienreife gebracht.

Ausziehbare und nicht ausziehbare Tieflader bietet die K.SLA- und die K.SLS-Serie. Dank ihrer breiten Palette an Optionen, wie Seitenverbreiterungen, sieben verschiedene Heckrampenoptionen, erweiter-

te Ladungssicherungsfunktionen und mehrere Lenkachsoptionen für eine verbesserte Manövrierbarkeit. Zusätzlich sind zwei Radmulden sowie eine Baggerarmmulde für einen flexiblen Transport von Bau-

maschinen oder landwirtschaftlichen Maschinen an das Fahrwerk anpassbar.

Die K.SPA-Serie hingegen umfasst Heavy-Duty-Plateau-Auflieger. Die ausziehbaren Plateauauflieger, K.SPA M und

K.SPA X, wurden als flexible und sichere Transportlösung für schwere, lange, flache und sperrige Güter entwickelt. Die ausziehbaren und flachen Fahrzeuge bieten variable Positionierungskombinationen der Container und verschiedene Ladungssicherungsoptionen.

Die K.SPA-Serie kann an Zugmaschinen mit niedriger Aufsattelhöhe angepasst werden. Die Fahrzeuge können ebenfalls ausziehbar ausgeführt werden und bieten Gleitrampen. Ausgestattet mit fortschrittlichen Ladungssicherungsmerkmalen und verbesserter Manövrierfähigkeit bietet die K.SPA-Serie Transportlösungen für unterschiedliche Ladungstypen.

Ein besonderer Hingucker war der Flex Carrier K.SOK L, der auf der Veranstaltung gezeigt wurde. Kässbohrers spezieller Nutzfahrzeug-Transporter wurde entwickelt, um den Transport verschiedenartiger



Tieflader mit leichtem und abfahrbarem Schwanenhals.



Die Tieflader-Baureihe K. SLL umfasst 2- und 3-achsige Fahrzeuge.

Nutzfahrzeuge, wie schwere Lastkraftwagen, Baumaschinen, Pick-ups und Autobusse sowie Minibusse, zu ermöglichen.

Kässbohrers SOK L Flex Carrier kann zwei Stellen – mittig

und hinten – auf eine Fahrzeuglänge von insgesamt bis zu 16.600 mm austeleskopiert werden und verfügt über eine zwangsgelenkte Achse, die eine maximale Manövrierfähigkeit

beim Ausfahren bietet. Die mehrfache Verwendung von unterschiedlichen Lastkombinationen je nach Art der Last ermöglicht durch die hinteren

Aluminiumrampen eine einfache Beladung.

STM

MULTIMODALE SCHWERTRANSPORTE

HORIZONTAL UND VERTIKAL, PER SCHIENE, STRASSE, WASSER, LUFT

Besuchen Sie uns vom 29.- 31. Mai 2018 auf der BreakBulk Europe in Bremen

- ✓ 300 SPMT's und Schwergutachslinien
- ✓ Kessel-/Trafobrücken bis 600 t Nutzlast
- ✓ Drehschemeleinrichtungen bis 800 t
- ✓ Schräg-/Tieflader bis 300 t Nutzlast
- ✓ Bepflante Fahrzeuge bis 4,6 m Breite und 70 t Nutzlast
- ✓ HeavyLift Terminal Duisburg, trimodal bis 500 t
- ✓ Terminal Alberthafen Dresden, trimodal bis 370 t
- ✓ Hallenlager- und Freilagerfläche bis 30.000 qm

EINFACH. MEHR. BEWEGEN.

KAHL SCHWERLAST GmbH ■ Berlin ■ Dresden ■ Duisburg ■ Erfurt ■ Hamburg ■ Leuna ■ Magdeburg ■ Moers ■ St. Ingbert ■ schwerlast@kahl-schwerlast.de ■ www.kahl-schwerlast.de